

Wenn ich als ein Mutant

Beitrag vom Zeitmaschinennavigator Phila zum „Mutantenstadl“ am 23. Oktober 2004 in der c-base Raumstation in Berlin, in Begleitung seines silbernen, funkgesteuerten Dackelroboters. Rhythmus und Melodie frei nach einem bekannten Lied aus Wien von Hans Moser: „Wenn ich mit meinem Dackel, von Grinzing heimwärts wackel, da sagen die Leut ...“

Wenn ich als ein Mutant
Im UFO komm an Land,
da sagen die Leute:
„Du blödes Viech!“
jetzt frag ich Sie,
wen meinen die?
Ja aber doch nur mich!

Hat wer als Astronaut,
mal richtig Mist gebaut,
Da fragen die Leute:
„Wo ist er hin?“
Das sag ich nie.
Man hält sich bedeckt –
er ist wohl verreckt.

Wenn mit modernen Waffen
Ich spiel den kranken Affen,
da sagen mir die Leute:
„Hau schon ab, du Depp!“
Das wird nix werden
denn hier auf Erden
kauft Waffen jeder gleich im Web!

Wenn ich Roboter bin
Und roste vor mich hin
Und hab so meine Freud,
da sagen die Leut':
„Sei virtuell!“
Das mach ich schnell,
sonst komm ich noch zum Schrottplatz hin!

Aus: Philipp Sonntag: **Ungereimtes und Gereimtes** - mit malerischen Interpretationen von Sabine Kaemmel. Projekte Verlag Cornelius, Halle/Saale, ein Kunst(volles)buch 19.90 €, 147 Seiten, ISBN 978-3-86634-690-1, April 2009.